

Das Liebesbuch für Sopran und Bandoneon

Svetlana Doneva, Gesang
und Luciano Jungman, Bandoneon

In Zusammenarbeit mit dem bekannten Bandoneonist aus Buenos Aires, wohnhaft in Zürich, entstand das lustige und bunte Programm aus Tango-Stücken, Evergreens, Arien und Liedern.

Samstag, 28. Oktober 2023 um 19.30 Uhr
im Festsaal des Stadthauses in Basel

Bulgarien authentisch nah

National Chor Philip Koutev
Svetlana Doneva, Gesang
und Irina Georgieva, Klavier

Das in 1951 gegründete Ensemble «Philipp Koutev» verkörpert die grosse Vielfalt der traditionellen bulgarischen Volkskultur und «übersetzt» sie in die heutige Bühnensprache, indem es authentische, bearbeitete oder auf der Grundlage folkloristischer Lieder, Instrumentalstücke, Riten und Bräuche komponierte Stücke präsentiert. Die Formation hat in mehr als 7'000 Konzerte in Europa, Asien, Afrika und Amerika ihre Botschaft verbreitet. In Zusammenarbeit mit Irina Georgieva und Svetlana Doneva entstand für das «cercle culturel» ein facettenreiches und spannendes Programm.

Samstag, 18. November 2023 um 19.30 Uhr
im Hans-Huber-Saal vom Stadtcasino Basel

Musikalischer Fremdenverkehr

Musik von F. Mendelssohn Bartholdy & F. Liszt

Alain Claude Sulzer, Lesung Oliver Schnyder, Klavier



Samstag, 13. Mai 2023, 19.30 Uhr
Wildt'sches Haus am Petersplatz

Vorverkauf: online auf kulturticket.ch
und bei Bider & Tanner, Ihr Kulturhaus in Basel

Tel. 061 206 99 96 | Öffnungszeiten: Montag – Samstag, 9 – 14 Uhr

www.svetlanadoneva.info | www.irinageorgieva.net

Oliver Schnyder

Oliver Schnyder studierte in der Schweiz bei Emmy Henz-Diémand und Homero Francesch sowie in den USA bei Ruth Laredo (*New York*) und Leon Fleisher (*Baltimore*).

Seit dem Gewinn des Großen Preises beim Pembaur-Wettbewerb in Bern (1999) und seinen Debüts im Kennedy Center in Washington D.C. (2000) sowie beim Tonhalle-Orchester unter David Zinman (2002. *Orpheum Young Soloists on Stage*) tritt er in vielen der bedeutenden Konzertsäle Europas, Nordamerikas und Asiens auf (*Carnegie Hall, Concertgebouw, Wiener Musikverein, Moscow Great Hall, Tchaikovsky Hall, Kölner Philharmonie, Münchner Philharmonie und Herkulessaal, KKL, Konzerthaus Kopenhagen, Tokio Opera City Concert Hall, Seoul Arts Center, Taipeh National Concert Hall, Wigmore Hall*) sowie bei den Festivals in Luzern, Gstaad (*Menuhin*), Frankfurt, Heidelberg, Schwarzenberg und Hohenems (*Schubertiade*), Schwetzingen, Mecklenburg-Vorpommern, Montreux-Vevey (*Septembre Musical*), LiedBasel, Klosters, Ruhr, Linz (*Brucknerfest*) oder Garmisch-Partenkirchen.

Schnyder spielt mit Orchestern wie der Academy of Saint Martin in the Fields, dem Baltimore Symphony Orchestra, Belgrade Philharmonic, Danish National Symphony Orchestra, den Dortmunder Philharmonikern, der Hong Kong Sinfonietta und Israel Sinfonietta, dem Korean Symphony Orchestra, National Taiwan Symphony Orchestra, ORF Radio-Symphonieorchester Wien, Philharmonia Orchestra (*London*), Tonhalle-Orchester, Tchaikowsky-Sinfonieorchester Moskau, WDR Sinfonieorchester Köln, den Südwestdeutschen und Württembergischen Kammerorchestern, der Württembergischen Philharmonie, dem Kölner Kammerorchester sowie mit allen führenden Schweizer Sinfonie- und Kammerorchestern unter Dirigenten wie Ivor Bolton, Semyon Bychkov, Vladimir Fedoseyev, James Gaffigan, Philippe Jordan, Sir Roger Norrington, Michail Jurowski, Muhai Tang, Mario Venzago oder David Zinman. Mit dem Oliver Schnyder Trio (*Andreas Janke, Violine, und Benjamin Nyffenegger, Cello*) ist er international ebenso präsent, wie auch als Kammermusik- und Liedpartner von Musikerinnen und Musikern wie Benjamin Appl, Daniel Behle, Guy Braunstein, Marc Bouchkov, Wolfram Christ, Veronika Eberle, Julia Fischer, Homero Francesch, Vilde Frang, Sol Gabetta, Ilya Gringolts, Martin Grubinger, Rachel Harnisch, Heinz Holliger, Henning Kraggerud, Jens Peter Maintz, Nils Mönkemeyer, Regula Mühlemann, Andreas Ottensamer, Alina Pogostkina, Christian Poltéra, Julian Rachlin, Lars Anders Tomter, Rudens Turku, Lise de la Salle, Antje Weithaas, Jörg Widmann, Jacques Zoon u.v.m..

Für Sony Classical, RCA Red Seal, Prospero, Telos, Berlin Classics, Capriccio u. a. hat Schnyder Solowerke von Bach, Mozart, Schubert, Chopin, Brahms, Fauré, Grieg, Schumann und Liszt, Werke für Klavier und Orchester von Haydn (*Academy of Saint Martin in the Fields*), Mozart (*Camerata Bern*), Fauré (*Sinfonieorchester Basel, Ivor Bolton*), Bruch (*RSO Wien, Howard Griffiths*), sämtliche Klavierkonzerte von Mendelssohn (*Musikkollegium Winterthur, Douglas Boyd*) und Beethoven (*Luzerner Sinfonieorchester, James Gaffigan*) sowie mit dem OST sämtliche Klaviertrios von Beethoven, Schubert, Brahms, Smetana, Schostakowitsch sowie Dvořáks «Dumky»-Trio eingespielt. Viele von Schnyders Aufnahmen wurden ausgezeichnet (u. a. *Preis der deutschen Schallplattenkritik, Jahresbestenliste des Kulturspiegels, Diapason, Choc, Fono Forum Empfehlung des Monats, Supersonic, CH Media Bestes Schweizer Klassikalbum des Jahres*). Als Pianist und Darsteller erscheint Schnyder zudem in Heinz Bütlers Essayfilmen *Brennender Sommer* und *Malstunden* bei Raffael, die beide am Zurich Film Festival Premiere feierten.

Schnyder ist Mitbegründer und künstlerischer Leiter der Klavierreihe Piano District, Co-Intendant der Lenzburgiade sowie künstlerischer Leiter des Kulturzentrums La Prairie Bellmund. Web: www.oliverschnyder.com

Alain Claude Sulzer

Alain Claude Sulzers Durchbruch erfolgte 2004 mit dem Roman «Ein perfekter Kellner», der in zahlreiche Sprachen übersetzt wurde und für den er 2008 in Frankreich den renommierten Prix Médicis étranger erhielt. Weitere Veröffentlichungen: die Romane «Zur falschen Zeit» (2010), «Aus den Fugen» (2012), «Die Jugend ist ein fremdes Land» (2017) «Unhaltbare Zustände» (2019) und zuletzt «Doppelleben» (2022). Regelmässige essayistische Tätigkeit u.a. für die NZZ. Mitbegründer des Festivals LiedBasel. Web: www.alainclaudesulzer.ch

cercle culturel

Svetlana Doneva und Irina Georgieva sind zwei Profimusikerinnen aus Basel und Umgebung mit einem gemeinsamen bulgarischen Hintergrund. Bis 2017 haben sich beide Künstlerinnen getrennt als Solistinnen in ihren Bereichen entwickelt. Svetlana Doneva hat sich auf vielen Opernbühnen Europas als Hauptdarstellerin einen Namen gemacht, während Irina Georgieva in den Konzertsälen Europas solistisch erfolgreich war. Ihre Wege kreuzten sich schliesslich in Basel und sie entschieden sich, einen gemeinsamen Zyklus von Konzerten zu organisieren und den «cercle culturel» ins Leben zu rufen. Der Zyklus findet dieses Jahr zum zweiten Mal statt. Web: cercleculturel.com

Musikalischer Fremdenverkehr

Musik von F. Mendelssohn Bartholdy & F. Liszt

Oliver Schnyder, Klavier

Alain Claude Sulzer, Lesung

Programm

Liszt

Les Cloches de Genève aus *Années de pèlerinage*

Lesung

Mendelssohn

Präludium und Fuge e-moll op 35, Nr. 1

Lesung

Mendelssohn

Lieder ohne Worte: op. 62/6 A-Dur (*Frühlingslied*);
op. 67/2 fis-Moll & 4 C-Dur (*Spinnerlied*)

Lesung

Liszt

Vallée d'Obermann aus *Années de pèlerinage*

Lesung

Liszt

Lac de Walenstadt aus *Années de pèlerinage*